

Informationen für Yachteigner



Ihre Charteryacht bei PCO

| | |
|----------------------------------|----|
| Wer ist eigentlich PCO? | 2 |
| Welche Yacht ist geeignet? | 5 |
| Wo sollte die Yacht liegen? | 7 |
| Welche Leistungen bietet PCO? | 8 |
| Welche Kosten entstehen? | 10 |
| Welche Umsätze sind zu erwarten? | 11 |
| Wie geht es jetzt weiter? | 12 |
| Anhang: | |
| Mindestausrüstung | |
| Agenturvertrag I – Vermittlung | |
| Agenturvertrag II – Full-Service | |

Wer ist eigentlich „PCO“?

Unser Team in Kiel:

Uwe Heidebrunn, Dipl.-Betr.; Rolf Brezinsky, Dipl.-Betr.;

Tanja Kurras, Büro-Kauffrau ; Miriam Gehl, Bürokauffrau und Stefanie Kröger, Auszubildende.

Die Agentur PCO wurde 1999 gegründet. PCO versteht sich als Dienstleister für seine Charterkunden und für die Eigener der Yachten gleichermaßen. Wichtig für uns ist die langfristige Zufriedenheit aller Beteiligten und der Spaß am schönsten Hobby der Welt, dem Segeln.

Derzeit werden von uns über 500 Yachten von Flensburg bis Rügen vermittelt.

www.pc-ostsee.de

Die Buchungen für die Yachten erfolgen zu 90% über das Internet. Da unsere Charterkunden in der Regel über einen Internetanschluss verfügen, legen wir höchsten Wert auf eine gute, zeitgemäße und aktuelle Präsentation im Netz. Unsere Internetseiten werden täglich bis zu 12.000 mal aufgerufen.

Nach erfolgter Reservierung erhält der Charterkunde sehr ausführliche Vertragsunterlagen und alle notwendigen Informationen für seinen Segelurlaub. Die Vermietung der Yachten erfolgt in der Regel wochenweise, jeweils von Samstag bis Samstag.

Für die Organisation der Übergabe und der Rückgabe gibt es drei Modelle:

- a) Betreuung durch den Eigner oder durch einen Beauftragten
- b) Betreuung des Schiffes durch eine Segelschule oder Servicebetrieb
- c) Organisation durch PCO

Die Stärken von PCO sind:

1. Nachweislich sehr hohe Auslastung der Yachten
2. Hoher Bekanntheitsgrad und hohes Ansehen bei den Chartergästen
3. Effektives Zielgruppenmarketing, modernste Onlinetechnologie
4. Sehr transparentes Abrechnungssystem für Eigner und Kunden
5. Auszahlung der Chartergebühren an den Eigner vor der Charter, nicht erst Monate später
6. Kurze Vertragslaufzeiten für die Eigner: Saisonverträge und keine langjährigen Bindungen
7. Individuelle und persönliche Darstellung des Schiffes, keine pauschalierte Werksdarstellung der Yacht.

Die Marke PCO

PCO ist seit vielen Jahren etabliert und hat mittlerweile ein hohes Markenanssehen. Um dies zu dokumentieren und für die Zukunft zu sichern, haben wir verschiedene Marken eintragen lassen.



PCO ist ein eingetragenes Markenzeichen
(Deutsches Patent- und Markenamt, Nr.: 304 46 819)

mv-charter.de

In Rostock befindet sich seit 2004 unsere Zweigniederlassung MV-CHARTER. Dort betreut Angela Totzauer und ihr Team unsere Kunden speziell für den Bereich Mecklenburg-Vorpommern (Festland und insbesondere auch Rügen). Es werden hier ca. 130 Yachten angeboten.

Rügen, Hiddensee und Usedom bilden den Kern des Segelreviers, seit einiger Zeit werden auch immer häufiger Segeltörns Richtung Polen und in die Baltischen Staaten unternommen.



MV-CHARTER ist ebenfalls eingetragenes Markenzeichen
(Deutsches Patent- und Markenamt, Nr.: 304 46 828)

riveryacht.de

Seit Anfang 2007 bietet PCO über die Internetseite www.riveryacht.de Hausboote und Motoryachten auf den Binnengewässern in Norddeutschland an (Müritz, Mecklenburger Seenplatte, Berlin) sowie an ausgesuchten Standorten europaweit. Die Nachfrage nach dieser eher gemütlichen Art des Wassersports ist deutlich steigend, zumal es in vielen Bereichen ohne einen Bootsführerschein möglich ist, ein Hausboot oder eine Motoryacht zu mieten.



Riveryacht ist eingetragenes Markenzeichen (Markenamt der Europäischen Union HABM, Nr. 009904129)

baltic-cup.de

Seit 2003 veranstaltet PCO den Baltic-Cup, eine Regatta für Charterschiffe in der Ostsee. Regelmäßig im Mai segeln 25 Yachten in 5 Etappen durch die Ostsee. Der in der Ostsee einmalige PCO Baltic-Cup stellt eine hervorragende Werbebasis für PCO und damit auch für die Eigner dar und dient neben der sportlichen Herausforderung auch der Vertiefung der Kundenbeziehung.



Baltic-Cup ist ebenfalls eingetragenes Markenzeichen
(Deutsches Patent- und Markenamt, Nr.: 30 2008 025 241)

Eigene Charterstützpunkte

Neben der Agenturtätigkeit führen wir in Heiligenhafen und in Laboe eigene Stützpunkte. Hier wird der komplette Yachtservice (Übergabe, Rücknahme, Abtauchen, Endreinigung, Service etc.) von uns für die Yachteigner geleistet.



PCO-Stützpunkt in Heiligenhafen

In Heiligenhafen befindet sich unser Büro direkt am Yachthafen an Steg 1d mit den Schiffen im Komplettservice. In Laboe liegen die Yachten in der neuen Marina Baltic-Bay an Steg E.

Viele Eigner können oder wollen nicht am Wochenende Ihre Yacht selbst an die Kunden übergeben und die notwendigen Servicetätigkeiten zwischen den Chartertörns durchführen. Wir haben an beiden Stützpunkten professionelles Personal im Einsatz und ein Netzwerk von Fachbetrieben für notwendige Wartungen oder Instandsetzungen.



PCO-Stützpunkt Laboe

Informationen dazu finden Sie unter:
www.yachtcharter-heiligenhafen.de
www.yachtcharter-laboe.de

Welche Yacht ist für den Charterbetrieb geeignet?

Grundsätzlich ist jede gepflegte Yacht, auch älteren Baujahrs, für die Vercharterung geeignet.

Sicher wird man für eine neuere Yacht einen höheren Charterpreis erzielen, aber auch ältere Yachten für den kleinen Geldbeutel sind gut nachgefragt.

In der Ostsee gibt es bei den Segelyachten 3 Standard-Kategorien:

- A) 2-Kabinen mit 4 Kojen – bis 33 Fuß
- B) 3-Kabinen mit 6 Kojen- 33 bis 40 Fuß
- C) 4-Kabinen mit 8 Kojen – über 40 Fuß

Die Auslastung in den einzelnen Kategorien schwankt konjunktur- und wetterbedingt von Jahr zu Jahr, es lässt sich keine echte Prognose treffen, welche Kategorie die „Beste“ ist.

Grundsätzlich sollte aus wirtschaftlichen Gründen die maximale Kojenzahl ausgenutzt werden. Wenn Sie also z.B. vor der Wahl stehen sollten, eine 34-Fuß-Yacht mit 2 Kabinen oder mit 3 Kabinen zu bestellen, dann sollten Sie für das Chartergeschäft die 3-Kabinen-Version bevorzugen.

Die Ausstattung der Yacht richtet sich nach Ihren persönlichen Wünschen. Dabei sollte man aber bedenken, dass kostspielige Extras (z.B. Teakdeck) nicht unbedingt von den Charterkunden bezahlt werden. Sie werden sehr gern gesehen, aber das Schiff darf bitte nicht wesentlich teurer sein, so die Ansicht der Kunden.

Bootzeugnis und Versicherung

Jede Yacht, die gegen Entgelt vermietet wird muss ein „Bootszeugnis“ besitzen. Das zuständige Wasser- und Schifffahrtsamt überprüft bei der Abnahme die Ausrüstung der Yacht, insbesondere die Sicherheitseinrichtungen (Rettungsinsel, Rettungswesten, Notsignale). Die Abnahme wird beim WSA formlos beantragt und kostet ca. 100,- bis 150,- EUR, je nach Schiffsgröße.

Für jede Charteryacht wird eine Haftpflicht- und eine Kaskoversicherung abgeschlossen, die dann auch das Charterisiko (Kasko und Haftpflicht bei Vermietung) mit abdeckt. Die Selbstbeteiligung der Yacht-Kaskoversicherung wird sinnvollerweise durch die Kautions der Yacht abgedeckt.



Wo sollte die Yacht liegen?

Entscheidende Faktoren für eine gute Auslastung sind:

- Gute Erreichbarkeit mit dem Auto (Autobahn)
- Gute Erreichbarkeit der Segelziele (z.B. Dänemark oder Rügen) über den Seeweg, am besten innerhalb eines Tagestörns.
- Gute Infrastruktur im Ausgangshafen (Sanitär, Parken, Restaurants, Einkauf)

Als sichere Regionen haben sich erwiesen: Flensburg, Kiel, Heiligenhafen/Fehmarn sowie Rügen, Greifswald und Stralsund.

Alle Häfen, bei denen die Charterkunden mit dem Schiff eine längere Anreise ins „Traumrevier“ haben, sind etwas benachteiligt.



Welche Leistungen bietet PCO?

Wir bieten folgenden Agentur-Service für Yachteigner:

Modell A: Unsere Vermittlungstätigkeit:

1. Aufnahme Ihrer Yacht in das PCO-Charterangebot
2. Präsentation Ihrer Yacht auf den PCO Internetseiten mit Originalfotos und individuellen Beschreibungstexten
3. Führung der Buchungsliste für Ihre Yacht
4. Abschluss von Charterverträgen
5. Abwicklung aller Zahlungen und Zahlungskontrolle

Die Kosten dafür:

Erst wenn wir Ihre Yacht erfolgreich vermitteln, wird eine Vermittlungsgebühr (15%) vom erzielten Charterpreis erhoben. Die Gebühr enthält die jeweils gültige Mehrwertsteuer.

Wichtig: Die Abrechnung der jeweiligen Charterwoche an den Eigner erfolgt stets vor dem Beginn des jeweiligen Segeltörns. Die anderweitig häufig übliche Praxis von nachträglichen Quartals- oder gar Jahresabrechnungen finden sie nicht bei uns.

Gern besichtigen wir Ihre Segelyacht vorab und helfen Ihnen in Bezug auf Fragen und gesetzliche Voraussetzungen der Vercharterung. Sicherheit und Zuverlässigkeit stehen bei PCO hierbei an vorderster Stelle! Bei diesem Modell kümmern Sie sich selbst um Ihre Yacht und um die Kunden vor Ort, oder Sie haben einen Betreuer in Ihrem Hafen. (Gern nennen wir Ihnen Partner vor Ort, die den Service für Ihre Yacht übernehmen)

Wir unterstützen Sie gern bei der Vorauswahl Ihrer zukünftigen Yacht und beraten Sie bei Ausstattung und Herstellerwahl. Unsere langjährige Erfahrung geben wir gern weiter.

PCO ist übrigens kein Yachthändler. Wir verkaufen keine Yachten im Charterkaufmodell. Unser Geschäftsmodell beruht ausschließlich auf der guten Vermarktung Ihrer Yacht.

Modell B: Unser Full-Service vor Ort:

Neben der Vermittlung von Charterkunden bieten wir Ihnen zusätzlich den kompletten Charterservice für Ihre Segelyacht am Yachthafen an. Wir sorgen uns im Komplettpaket um Ihre Segelyacht.

Wir bieten diesen Full-Service derzeit an in Laboe und in Heiligenhafen.

Im Full-Service wird bei jeder Übergabe/Rückgabe die Yacht optisch und technisch kontrolliert. Anhand einer Checkliste wird überprüft, ob alle Ausrüstungsgegenstände noch unversehrt vorhanden sind, ob die Technik in Ordnung ist und ob die Segel ohne Beschädigung sind. Nach jedem Charterturn wird die Yacht von einem externen Tauchunternehmen abgetaucht, um das Unterwasserschiff zu überprüfen.

Danach kommt ein professionelles Reinigungsunternehmen und reinigt das Schiff innen und außen. Unsere erfahrenen Bootsleute bereiten dann die Yacht wieder für die nächste Chartercrew vor.

Für diesen Full-Service berechnen wir ebenfalls 15% vom Charterpreis (Check-in/out, Abtauchen, Organisation Reinigung, kleinere Reparaturen).

Die komplette Verwaltungsarbeit (Zahlungsverkehr- und Überwachung, Kundenkorrespondenz, Kautionsabrechnung etc.) übernehmen wir selbstverständlich auch hierbei.

Auch hier gilt selbstverständlich bei uns: Die Abrechnung mit dem Eigner erfolgt zeitnah, also stets vor Charterbeginn.

Diese Aufgaben übernimmt PCO für Sie im Einzelnen:

1. Werbung in Fachzeitschriften und im Internet
2. Vermittlung von Charterverträgen
3. Erledigung des gesamten Schriftverkehr mit dem Charterkunden
4. Inkasso der Chartergebühren
5. Termingerechte und ordnungsgemäße Durchführung des Ein- und Auschecks anhand einer Checkliste
6. Sorgfältige Einweisung des Charterkunden, insbesondere sorgfältige Erklärung der technischen Einrichtungen.
7. Reinigung zwischen Rücknahme und Übergabe.
8. Gründliche Kontrolle des Unterwasserschiffes durch einen Taucher incl. Erstellung eines Protokolls über jeden Tauchgang.

PCO und die Mitarbeiter vor Ort sind sich bewusst, welch hochwertiges Objekt Sie als Eigner uns zur Betreuung überlassen. Unser Ziel ist es, Ihre Yacht professionell und wirtschaftlich zu betreuen.

Welche Kosten entstehen?

Für Sie als Eigner entstehen variable und fixe Kosten.

Variable Kosten: 30% vom Umsatz (Vermittlung und Service)

Von den verbleibenden 70% haben Sie an laufenden Kosten zu tragen:

1. Liegeplatz im Sommer (zwischen 950 € und 1.900 €, je nach Bootsgröße, für die Sommersaison)
2. Versicherung: etwa 0,8% bis 1,2% vom Schiffswert (also ca. 1.600,- EUR Jahresbeitrag bei einem Schiffswert von 160.000 EUR.
3. Reparaturen (Verschleiß, Alterung) die nicht vom Charterkunden verursacht wurden. Unsere Kunden hinterlegen bei Übernahme der Yacht eine Kautionsentsprechung der Selbstbeteiligung der Kaskoversicherung im Schadensfall. Bis zur Höhe der Kautionszahlung zahlt der Charterkunde Schäden am Schiff oder an der Ausrüstung, darüber hinaus gehende Schäden trägt die Kaskoversicherung. Wir bieten unseren Kunden stets an, die Kautionsversicherung zu versichern, diese Möglichkeit besteht.
4. Winterlager, Kranen, Winterarbeiten (Kosten je nach Eigenleistung) Wir haben perfekte und günstige Hallenplätze auf Fehmarn für unsere Yachten. Den Winterservice können wir auf Wunsch für Sie komplett übernehmen.



Welche Umsätze sind zu erwarten?

Der zukünftige Umsatz Ihres Schiffes in der Charter wird von diversen Faktoren bestimmt. Entscheidender Faktor ist dabei sicher der Charterpreis.

Im Angebot von PCO finden Sie zurzeit etwa 80% der an der deutschen Ostseeküste angebotenen Yachten. Wir bilden also durchaus das Marktgeschehen ab. Aus dieser Erfahrung können wir Ihnen einen Charterpreis empfehlen, der die Marktgegebenheiten berücksichtigt. Ziel sollte hierbei der insgesamt über die gesamte Saison erreichte Umsatz und nicht ein bestimmter Wochenpreis sein.

Bei der Preisgestaltung und bei der Umsatzplanung sollten übliche Nachlässe ebenfalls berücksichtigt werden (Frühbucherrabatt bis 31.12. bzw. 31.01., Mehrwochenrabatt, Lastminute-Rabatt). Insgesamt sollte mit einem Abschlag von 10% auf den Listenpreis kalkuliert werden.

Bei vernünftiger Preisgestaltung und gutem Standort erreichen unsere Yachten bis zu 20 Wochen oder etwas mehr an Auslastung. Ein Schnitt von 15-18 Wochen über die Jahre ist realistisch. Bei der Umsatzplanung ist dabei zu berücksichtigen, dass die Preise in der Regel in Vor-, Neben- und Hauptsaison unterteilt sind.

Entscheidend für die gute Gesamtauslastung ist, dass die Yacht bereits im Vorjahr (Herbst) in der Werbung ist, da unsere Stammkunden bereits nach dem Sommer mit der Auswahl für das nächste Jahr beginnen.

In der Tourismusbranche wird verstärkt die Tendenz zu Kurzurlaube wahrgenommen. Wir bemerken diesen Trend ebenfalls und können darauf auch flexibel reagieren. In der Vor- und Nachsaison bieten wir unseren Kunden auch Kurztörns unterhalb einer Woche an, damit die Chartersaison auch nach den Ferien gut fortgeführt wird.



Baltic-Cup und Open Ship

PCO versteht sich als persönliche Agentur für Segler und hat Spaß am direkten Kontakt zu den Kunden. Wir veranstalten jedes Jahr

- a) eine Funregatta im Frühjahr für maximal 25 Yachten den BALTIC-CUP (Meist Ende Sommers schon ausgebucht für das nächste Jahr) Informationen hierzu unter www.baltic-cup.de
- b) einen „Tag der offenen Yachten“ in Heiligenhafen am 2. Samstag im Oktober. Unsere Kunden nutzen gern die Gelegenheit, viele Yachttypen zu besichtigen und für das nächste Jahr auszuwählen



Wie geht es jetzt weiter?

Auf den Folgeseiten finden Sie unsere Muster-Agenturverträge, einmal für die reine Vermittlung und zum anderen den Full-Service-Vertrag. Die Besonderheit zu Mitbewerbern: PCO schließt mit Ihnen keine "Knebelverträge" über mehrere Jahre ab. Es gibt eine jährliche Kündigungsmöglichkeit beiderseits. Wir wissen, dass wir schnell, zuverlässig und sehr korrekt und kulant in der Abwicklung und im Service sind, daher die kurzfristigen Kündigungsmöglichkeiten.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder Empfehlungen zum Yachtkauf benötigen, beraten wir Sie gern. Einfach mal anrufen: 0431-7197970

Gern würden wir Sie in einem persönlichen Gespräch kennenlernen. Beispielsweise am „Tag der offenen Yachten“ in Heiligenhafen oder in der laufenden Saison am Steg. Ebenso würden wir uns über Ihren Besuch in unserem Büro in Kiel freuen.

Ihr PCO-Team

Anlage:

1. Mindestausrüstung einer Charteryacht
2. Mustervertrag bei reiner Vermittlungstätigkeit
3. Mustervertrag bei Full-Service

Mindestausrüstung für große Sportboote (für das Bootszeugnis)

| Lfd. Nr. | Ausrüstungsgegenstand | Segelboote im Geltungsber. d. Verord. |
|----------|--|--|
| 1 | Positionslaternen***) | ja |
| 2 | Ankerlaterne***) , Ankerball, Kegel, Nebelhorn | ja, je 1x |
| 3 | Feuerlöscher**) á 2kg, Pulver, CE | 2x |
| 4 | Log | ja |
| 5 | Kompass, Handpeilkompass | ja |
| 6 | Radarreflektor, Fernglas, Handlampe mit Morsetaste | ja je 1x |
| 7 | Rettungsringe, davon mind. 1 Ring mit Leine und Licht | <6 Pers.1x / ab 6 Pers.2x |
| 8 | vollautom. Rettungswesten**)/Feststoffwesten DIN 7929/EN396/399 | je Person an Bord 1x |
| 9 | Sicherheitsgurte DIN 7925 und Sicherheitsleinen DIN 7927 | je Person an Bord 1x |
| 10 | Rettungsinsel**) (Größe entsprechend Personenzahl) | ja |
| 11 | Fallschirmsignale, rot; Handfackeln, rot; Rauchsignale, orang | 4 / 4 / 2 |
| 12 | Flagge „N“ und „C“ / Bundesflagge | ja |
| 13 | Erste-Hilfe-Kasten | ja |
| 14 | 1.Anker _____ kg mit _____ Kette und _____ Leine / 2. Anker _____ kg | gemäß GL Vorschriften |
| 15 | Schlepptrosse _____ m Länge, Bootshaken, Wurfleine 16 m Länge | 5x CWL (max. 50m), ja, ja |
| 16 | Fender, Festmacher | je 4x |
| 17 | Kochanlage (Petroleum/Spiritus/Gas**) | nur wenn vorhanden |
| 18 | Handlot oder Echolot | ja (entweder / oder) |
| 19 | Empfangsanlage (Radio) oder entspr. NAVTEX | ja (entweder / oder) |
| 20 | Barometer | nur wenn vorhanden |
| 21 | Logbuch oder Tagebuch | ja (entweder / oder) |
| 22 | Seekarten, Seehandbuch, Leuchtfeuerverzeichnis gem. Fahrtgebiet | ja |
| 23 | Navigationshilfsmittel | ja |
| 24 | Bug- und Heckkorb, Seereeling | ja |
| 25 | Außenbordtreppe | ja |
| 26 | Toilette | nur wenn vorhanden |
| 27 | Kojen | nur wenn vorhanden |
| 28 | Wassertank l Inhalt / Kraftstofftank l Inhalt | ja / nur bei Hilfsmotor |
| 29 | Absperrventile an Brennstofftanks | nur bei Hilfsmotor |
| 30 | Fäkalientank/-aufbereitungsanlage | ja, wenn WC vorh. * |
| 31 | Treibanker | wenn vorhanden |
| 32 | Ersatzteile | ja |
| 33 | Leckdichtungsmaterial | ja |
| 34 | Werkzeug | ja |
| 35 | Feuerlöschanlage** im Motorraum (bei Motorjachten) | nur wenn vorhanden sowie bei hoher Motorisierung |
| 36 | Sturmfock / Trysegel | ja |
| 37 | Reffleinrichtung | ja |
| 38 | Drahtschere / Bolzenschneider | ja (entweder / oder) |
| 39 | Kappbeil | ja |

Zusätzlich für Sportboote mit einer Länge über alles von **12,00 Metern** und mehr:

| | | |
|----|--|----------------|
| 40 | Fahrtstörungslaternen***, Bälle | ja |
| 41 | Schallsignalanlage*** | ja |
| 42 | Glocke, Ø 200 mm*** | ja, L > 20m |
| 43 | UKW-Sprechfunkanlage/GMDSS | ja, zugelassen |
| 44 | Navigationsanlage (Funkpeiler, GPS etc.) | ja |
| 45 | Feuerlöscher** á 2 kg | mind. 1x |

*) Ausnahmen: Rumpflänge < 10,50m oder Breite < 2,80m oder Baujahr vor 1.1.1980

***) Prüfungsnachweis erforderlich; ***) baumustergeprüft



Agenturvertrag I – Nur bei reiner Vermittlung

Zwischen
PCO- Privat Charter Ostsee GmbH
P C O – Teplitzer Allee 16-18 - 24146 Kiel
Tel. 0431 – 719797 0
Im Folgenden nur "PCO" genannt
und
im Folgenden nur „Eigner“ genannt
wird folgender Vertrag geschlossen:

NICHT ONLINE

Gern übermitteln wir Ihnen den Agenturvertrag, bitte setzen Sie sich unverbindlich mit uns in Verbindung, danke für Ihr Verständnis

info@pc-ostsee.de

Telefon: 0431 7197970

CHARTERVERMITTLUNGSVERTRAG II – Full-Service mit Abrechnung 30/70

Zwischen (Eigner) und
PCO - Privat Charter Ostsee GmbH
Teplitzer Allee 18
24146 Kiel
Tel. 0431-7197970
(im Folgenden nur PCO)

wird folgender Vertrag geschlossen:

NICHT ONLINE

Gern übermitteln wir Ihnen den Full-Service Vertrag, bitte setzen Sie sich unverbindlich mit uns in Verbindung, danke für Ihr Verständnis

info@pc-ostsee.de

Telefon: 0431 7197970

